

ZMATH 2014d.00195

Berendonk, Stephan; Kaenders, Rainer

Enjoyment of mathematics – at the example of a spirograph. (Freude an Mathematik – am Beispiel des Spirographen.)

Linneweber-Lammerskitten, Helmut (ed.), Fachdidaktik Mathematik. Grundbildung und Kompetenzaufbau im Unterricht der Sek. I und II. Seelze: Klett/Kallmeyer; Zug: Klett und Balmer (ISBN 978-3-7800-4969-8/pbk; 978-3-264-83852-7/pbk). Lehren Lernen – Basiswissen für die Lehrerinnen- und Lehrerbildung, 202-218 (2014).

Aus dem Text: Freude an Mathematik ist für viele Menschen der Beweggrund für ihre Beschäftigung mit Mathematik, die oft von der Jugend bis ins hohe Alter anhält. Aber Freude an Mathematik, was kann und soll das eigentlich sein? In diesem Kapitel versuchen wir, uns einer Antwort auf diese schwierige Frage am Beispiel des Spirographen (eines Zeicheninstruments mit verschiedenen großen Zahnkranzscheiben etwas anzunähern. Zunächst möchten wir aber die Freude an Mathematik abgrenzen von verwandten Erscheinungen wie Motivation, Zufriedenheit über Erreichtes, Wohlfühlen mit Mathematik oder Spaß und Witzigem im Bereich der Mathematik.

Classification: C20 U60 D30

Keywords: spirograph; motivation; arithmetic; geometry